



REAL SMART HOME

REAL SMART HOME GmbH

APPMODULE

KNX Controller

Smart Home App Dokumentation

Version 1.1.0

Typ: Applikation

Artikel Nr.: BAB-092 und BAB-093

Anleitungsversion I
Stand 05/2022
Datum: 19. Mai 2022

DE



REAL SMART HOME GmbH

Hörder Burgstraße 18
44139 Dortmund

Email: [info\[at\]realsmarthome.de](mailto:info[at]realsmarthome.de)

Tel.: +49 (0) 231-586 974 -00
Fax.: +49 (0) 231-58 6974 -15
www.realsmarthome.de

INHALTSVERZEICHNIS

1	Einleitung	4
	Allgemeine Hinweise	4
2	KNX Controller Funktionübersicht.....	5
3	Das innovative, modulare Smart Home App-Konzept für die Gebäudeautomation	6
3.1	Informationen zum APPMODULE.....	6
4	Smart Home App Installation / Aktualisierung	7
5	Smart Home App Einstellungen	8
5.1	KNX Controller	8
5.2	Elemente.....	8
6	Anhang	11
6.1	Datenpunkttypen.....	11

1 EINLEITUNG

Vielen Dank für Ihr Vertrauen und den Kauf der **KNX Controller** -Smart Home App für das BAB **APPMODULE**. Mit der **KNX Controller** -App erhalten Sie eine einfache Anbindung Ihres iOS oder Android Device zu Ihren KNX Aktoren mit der Smart Screens App für iOS und Android.

Durch diese Dokumentation verbessert sich Ihre Erfahrung mit dem Produkt und Sie kommen schneller zum Ziel.

REAL SMART HOME GmbH

ALLGEMEINE HINWEISE

Technische und formale Änderungen am Produkt, soweit sie dem technischen Fortschritt dienen, behalten wir uns vor. Daher können die Angaben in dieser Dokumentation ggf. vom aktuellen Zustand abweichen. Informationen über den aktuellen Stand der Smart Home App finden Sie unter

www.bab-appmarket.de

2

KNX CONTROLLER FUNKTIONÜBERSICHT

Steuern Sie beliebige KNX-Aktoren, zum Beispiel mit der Smart Screens App für iOS und Android.

Mit dieser App für das **APPMODULE** Steuern Sie in Verbindung mit der »Smart Screens App« für iOS und Android beliebige KNX-Aktoren. Die »Smart Screens App« ist eine kostenfrei erhältliche App zur einfachen Steuerung von IoT und KNX Komponenten. Alles über »Smart Screens« erfahren Sie unter: <https://bab-technologie.com/smart-screens>

HIGHLIGHTS

- Für allen KNX Komponenten einsatzbereit
- Konfiguration von bis zu 50 Schaltern
- Konfiguration von bis zu 50 Tastern
- Konfiguration von bis zu 50 Werteingaben
- Konfiguration von bis zu 50 Schiebereglern

3 DAS INNOVATIVE, MODULARE SMART HOME APP-KONZEPT FÜR DIE GEBÄUDEAUTOMATION

Das **APPMODULE** bringt das innovative, modulare Smart Home App-Konzept in die Gebäudeautomation. Es sind die unterschiedlichsten Applikationen zur Integration von Drittanwendungen verfügbar, welche beliebig miteinander kombiniert werden können. Mit Hilfe dieser Smart Home Apps, aus dem eigens für das **APPMODULE** geschaffenen **BAB APPMARKET**, wird das **APPMODULE** zu einem individuell zusammengestellten Integrationsbaustein für die Gebäudesteuerung.

HOW IT WORKS

**1****APPMODULE KAUFEN**

Kaufen Sie ein APP MODULE von BAB TECHNOLOGIE.

**2****REGISTRIEREN**

Registrieren Sie das APP MODULE. Jede App ist an ein Gerät gebunden.

**3****APPS LADEN**

Laden Sie sich passende Apps für Ihr APP MODULE herunter.

**4****APPS INSTALLIEREN**

Installieren Sie Ihre Apps auf Ihrem Gerät. Sie können die Apps nun konfigurieren.

Hersteller des **APPMODULE** [BAB TECHNOLOGIE GmbH](#)

Vertrieb der Smart Home Apps für das **APPMODULE** [BAB APPMARKET GmbH](#)

Entwickler der Smart Home App [REAL SMART HOME GmbH](#)

3.1 INFORMATIONEN ZUM APPMODULE

Für eine detaillierte Produkt-Beschreibung und Inbetriebnahme-Anleitung beachten Sie bitte die separate Produkt-Dokumentation für das **APPMODULE**

<https://bab-tec.de/appmodule#downloads>

Gerätevarianten

Das **APPMODULE** gibt es in drei Varianten:

- **APPMODULE KNX/TP** – zum unabhängigen Betrieb am KNX/TP Bus
- **APPMODULE EnOcean** – zum Betrieb im EnOcean Funknetzwerk
- **APPMODULE Extension** – zum Betrieb in einer IP-fähigen KNX-Anlage (KNXnet/IP) oder als Erweiterung für EIBPORT.

4 SMART HOME APP INSTALLATION / AKTUALISIERUNG

Um eine Smart Home App zu installieren müssen Sie wie folgt vorgehen

1. Rufen Sie bitte die Weboberfläche Ihres **APPMODULE** auf: <IP-Adresse **APPMODULE** > in die Adresszeile ihres Webbrowsers eintragen und mit „Enter“ bestätigen. Das Webinterface des **APPMODULE** öffnet sich.
2. Melden Sie sich mit Ihren Anmeldedaten an Ihrem **APPMODULE** an. Wie Sie sich an das **APPMODULE** anmelden entnehmen Sie der **APPMODULE** Dokumentation.
3. Klicken Sie auf den Menüpunkt „App Manager“.
4. Sie befinden sich jetzt auf der Seite, auf der alle bereits installierten Smart Home Apps aufgelistet sind. Ist noch keine Smart Home App installiert worden, ist die Seite leer. Um eine Smart Home App zu installieren klicken Sie auf „App installieren“.
5. Klicken Sie als nächstes auf „App auswählen“, es öffnet sich nun ein Fenster. Wählen Sie das Verzeichnis in dem Sie die Smart Home App » **KNX Controller** « gespeichert haben aus und klicken Sie auf „OK“.

Die Smart Home App » **KNX Controller** « muss zuvor vom **BAB** APPMARKET (www.bab-appmarket.de) heruntergeladen werden.

Sobald die Information „Installation erfolgreich“ erscheint, klicken Sie nur noch auf „OK“ und parametrieren Sie Ihre Smart Home App.

Um eine Smart Home App händisch zu aktualisieren müssen Sie wie folgt vorgehen

1. Für ein Update der Smart Home App » **KNX Controller** « klicken Sie mit der linken Maustaste auf das App-Symbol.
2. Es öffnet sich ein Fenster mit einer Detailbeschreibung der Smart Home App. Klicken Sie hier auf „App updaten“ um das Update ihrer Smart Home App zu starten. Die Updateversion müssen Sie vorher vom **BAB** APPMARKET herunterladen.

Sobald die Information „Installation erfolgreich“ erscheint, klicken Sie nur noch auf „OK“. Bei einem Update der Smart Home App werden die vorher konfigurierten Parameter übernommen.

Die Smart Home App kann auch direkt im Webinterface aktualisiert werden. Ohne die Smart Home App aus dem **BAB** APPMARKET vorher herunterzuladen.

Im „App Manager“ werden verfügbare Smart Home App Updates gemeldet.

Hinweis

Bitte verwenden Sie Google Chrome als Browser zur Konfiguration der Smart Home App.

5 SMART HOME APP EINSTELLUNGEN

Steuern Sie beliebige KNX-Aktoren, zum Beispiel mit der Smart Screens App für iOS und Android.

5.1 KNX CONTROLLER

Um eine Instanz zu erstellen, klicken Sie bitte auf folgendes Symbol „+Instanz erstellen“. Bitte beachten Sie dabei, dass maximal 50 Instanzen erstellt werden können.

Instanzname:

Wählen Sie hier einen Namen für die neue Instanz.

Kommentar:

Geben Sie hier eine Beschreibung der Funktion dieser Instanz ein.

5.2 ELEMENTE

Schalter

Erstellen Sie hier Ihre Liste von Ein/Aus-Schaltern.

Bei Aktivierung durch Hinzufügen, Kopieren und Bearbeiten öffnet sich ein weiteres Fenster.

Name

Geben Sie den Namen des Schalters ein.

Gruppenadresse zum Setzen (EIS 1)

Tragen Sie hier die Gruppenadresse ein, um einen Wert zu setzen.

Gruppenadresse zum Auslesen (EIS 1)

Tragen Sie hier die Gruppenadresse ein, um den aktuellen Wert auszulesen.

Taster (EIS 14 0-255)

Erstellen Sie hier Ihre Liste von Tastern.

Bei Aktivierung durch Hinzufügen, Kopieren und Bearbeiten öffnet sich ein weiteres Fenster.

Name

Geben Sie den Namen des Tasters ein.

Gruppenadresse zum Setzen (EIS 14 0-255)

Tragen Sie hier die Gruppenadresse ein, um einen Wert zu setzen.

Gruppenadresse zum Auslesen (EIS 14 0-255)

Tragen Sie hier die Gruppenadresse ein, um den aktuellen Wert auszulesen.

Wert 1

Zu sendender Wert bei Tasterdruck

Wert 2

Abwechselnd zu sendender Wert bei Tasterdruck (wenn Tastermodus entsprechend gesetzt ist)

Tastermodus

Wählen Sie hier den Modus für den Taster

- Abwechselnd Wert 1 und Wert 2 senden
- Immer Wert 1 senden

Slider

Erstellen Sie hier Ihre Liste von Slidern (0 - 100%)

Bei Aktivierung durch Hinzufügen, Kopieren und Bearbeiten öffnet sich ein weiteres Fenster.

Name

Geben Sie den Namen des Sliders ein.

Gruppenadresse zum Setzen (EIS 6 0-100%)

Tragen Sie hier die Gruppenadresse ein, um einen Wert zu setzen.

Gruppenadresse zum Auslesen (EIS 6 0-100%)

Tragen Sie hier die Gruppenadresse ein, um den aktuellen Wert auszulesen.

Werteeingaben

Erstellen Sie hier Ihre Liste von Werteeingaben

Bei Aktivierung durch Hinzufügen, Kopieren und Bearbeiten öffnet sich ein weiteres Fenster.

Name

Geben Sie den Namen der Werteeingabe ein.

Gruppenadresse zum Setzen

Tragen Sie hier die Gruppenadresse ein, um einen Wert zu setzen.

Gruppenadresse zum Auslesen

Tragen Sie hier die Gruppenadresse ein, um den aktuellen Wert auszulesen.

Datentyp

Wählen Sie den Datentyp für die Gruppenadresse

- EIS 5: 2 Byte Fließkomma
- EIS 9: 4 Byte Fließkomma
- EIS 14: 1 Byte (0 - 255)

Minimum

Der minimal erlaubte Wert. Kleinere Werte werden ignoriert.

Maximum

Der maximal erlaubte Wert. Größere Werte werden ignoriert.

Jalousien

Erstellen Sie hier Ihre Liste von Jalousien

Bei Aktivierung durch Hinzufügen, Kopieren und Bearbeiten öffnet sich ein weiteres Fenster.

Name

Geben Sie den Namen der Jalousie ein.

Gruppenadresse für die relative Steuerung herunter/hoch (EIS 1)

Tragen Sie hier die Gruppenadresse ein, um die Jalousie / Rollladen hoch oder runterzufahren.

Gruppenadresse für die Rückmeldung des Move-Status (EIS 1)

Tragen Sie hier die Gruppenadresse ein, um die Rückmeldung zubekommen ob die Jalousie / Rollladen in Bewegung ist oder steht

Gruppenadresse zum Stoppen der Jalousie (EIS 1)

Tragen Sie hier die Gruppenadresse ein, um die Fahrbewegung der Jalousie / Rollladen zu stoppen

Gruppenadresse für das Anfahren einer absoluten Position (EIS 6 0–100%)

Tragen Sie hier die Gruppenadresse ein, um eine bestimmte Position der Jalousie / Rollladen anzufahren.

Gruppenadresse für die Positionsrückmeldung (EIS 6 0–100%)

Tragen Sie hier die Gruppenadresse ein, um den Status der aktuellen Position zubekommen

6 ANHANG

6.1 DATENPUNKTTYPEN

Funktion	EIS Typ	Datenpunkt Typ	Typische Werte	Daten	Bezeichner
Schalten	EIS 1	DPT 1.yyy	[0] = Aus UNWAHR; [1] = Ein WAHR	1 Bit	1-bit
Relatives Dimmen	EIS 2	DPT 3.yyy	„Stufen Dimmen“: [[0],[2...7]] Dunkler [2, 4, 8, 16, 32, 64] -Stufen und [[1],[2...7]] Heller [2, 4, 8, 16, 32, 64]-Stufen „Start/Stopp Dimmen“: [0.8] Stopp; [1] Dunkler und [9] Heller	4 Bit	4-bit
Uhrzeit	EIS 3	DPT 10.yyy	hh:mm:ss	3 Byte	Time
Datum	EIS 4	DPT 11.yyy	dd:mm:yyyy	3 Byte	Date
Gleitkommazahl (kurz)	EIS 5	DPT 9.yyy	-671 088,64 ... 670 433,28	2 Byte	2-byte float value
Prozent, Position, Helligkeit, ...	EIS 6	DPT 5.yyy	0 ... 100%	1 Byte	8-bit unsigned value
Jalousie fahren/verstellen	EIS 7	DPT 1.yyy	[0] = hoch; [1] = herunter Bei Fahrt [0,1] = stoppen	1 Bit	1-bit
Priorität	EIS 8	DPT 2.yyy	[0], [1] Schalten ein/aus; [3] = zwangsweise aus; [4] = zwangsweise ein	2 Bit	1-bit controlled
IEEE Gleitkommazahl (lang)	EIS 9	DPT 14.yyy	4-Octet Gleitkommawert; IEEE 754	32 Bit	4-byte float value
Zähler 16 Bit ohne Vorzeichen	EIS 10u	DPT 7.yyy	0 ... 65.535	16 Bit	2-byte unsigned value
Zähler 16 Bit mit Vorzeichen	EIS 10	DPT 8.yyy	-32.768 ... 32.767	16 Bit	2-byte signed value
Zähler 32 Bit ohne Vorzeichen	EIS 11u	DPT 12.yyy	0 ... 4.294.967.295	32 Bit	4-byte unsigned value
Zähler 32 Bit mit Vorzeichen	EIS 11	DPT 13.yyy	-2.147.483.648 ... 2.147.483.647	32 Bit	4-byte signed value
Zutrittskontrolle	EIS 12	DPT 15.yyy	Zutrittsdaten	4 Byte	Entrance access
ASCII Zeichen	EIS 13	DPT 4.yyy	Char (Buchstabe)	1 Byte	Character
Zähler 8 Bit ohne Vorzeichen	EIS 14u	DPT 5.yyy	0 ... 255	8 Bit	8-bit unsigned value
Zähler 8 Bit mit Vorzeichen	EIS 14	DPT 6.yyy	-128 ... 127	8 Bit	8-bit signed value
Zeichenkette	EIS 15	DPT 16.yyy	14 Zeichen	14 Byte	Character string

EIB/KNX Geräte tauschen fest vorgeschriebene Datenformate untereinander aus. Diese werden in Typen festgelegt.

Die alten Bezeichnungen der Typen lauten EIS (EIB Interworking Standard). Die neuen Bezeichnungen lauten DPT (Data Point Type)